

Sitzung vom 21. Mai 2014 / Geschäft Nr. 4.2

Bericht
Einfache Anfrage Bruno Mosimann betreffend "Schmiererei an der Wärmeverbundzentrale Nord, Kirchlindachstrasse 71 in Zollikofen"; Antwort

1. Ausgangslage

Am 30. April 2014 hat Bruno Mosimann folgende Einfache Anfrage eingereicht:

"Die Gemeinde Zollikofen ist ein wichtiges wirtschaftliches Zentrum vor den Toren der Stadt Bern und gleichzeitig eine der steuergünstigsten Gemeinden im Kanton. Zollikofen ist eine zentrale, voll erschlossene und optimal zugängliche Vorzeigegemeinde mit top moderner Infrastruktur.

Die and der Fassade unserer Wärmeverbundzentrale Nord (Kirchlindachstrasse 71) aufgebracht und von mehreren Standorten aus gut einsehbaren Schmierereien erachte ich als absolut unzumutbar sowie als Schandfleck für unsere Gemeinde. Im Bewusstsein, dass sich auch viele Mitbürger an diesem Ärgernis stosse, formuliere ich nachstehende Fragen:

- Teilt der Gemeinderat die Auffassung, dass diese Sprayereien dem Image der Gemeinde abträglich sind?
- Gedenkt der Gemeinderat bei der ewb (Betreiberin/Baurechtsnehmerin der Wärmeverbundzentrale Nord) zu intervenieren, damit diese angehalten wird, die dem Ansehen und dem Ortsbild unserer Gemeinde abträglichen Schmierereien umgehend zu entfernen?

Der Ordnung halber füge ich meiner einfachen Anfrage Fotos der leidigen Situation an der Fassade der Wärmeverbundzentrale Nord an der Kirchlindachstrasse 71 bei."



Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Wyss Matthias	22.05.2014	g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2014\140521\13_b+u_ea_mosimann_schmiererei_wärmeverbundzentrale_ant.ggr.docx	22.05.2014 08:31 / ks	1.6	1 von 2

2. Antwort

Frage 1

Teilt der Gemeinderat die Auffassung, dass diese Sprayereien dem Image der Gemeinde abträglich sind?

Der Gemeinderat stört sich an Sprayereien und Schmierereien im öffentlichen Raum. Die Verwaltung ist dementsprechend angewiesen, bei gemeindeeigenen Liegenschaften die sofortige Entfernung von allfälligen Verschmutzungen zu veranlassen. Damit soll der Haltung Ausdruck verliehen werden, dass solche Vandalenakte nicht geduldet werden und die Liegenschaften ein würdiges Erscheinungsbild abgeben. Dem Gemeinderat ist aus regelmässig gemachten Äusserungen bekannt, dass dies auch von der Bevölkerung als öffentliches Ärgernis wahrgenommen wird.

Frage 2

Gedenkt der Gemeinderat bei der ewb (Betreiberin/Baurechtsnehmerin der Wärmeverbundzentrale Nord) zu intervenieren, damit diese angehalten wird, die dem Ansehen und dem Ortsbild unserer Gemeinde abträglichen Schmierereien umgehend zu entfernen?

Die Gemeinde hat bereits bei den ersten Schmierereien am Gebäude der Heizzentrale bei Energie Wasser Bern (ewb) interveniert und darauf hingewiesen, dass diese Verunstaltungen als Ärgernis empfunden werden.

Von Seiten ewb wurden aber keine entsprechenden Massnahmen getroffen. In einer ersten Stellungnahme zur vorliegenden Einfachen Anfrage hat ewb folgendermassen geantwortet: *"Die Schmierereien an den Aussenwänden der Heizzentrale wurden auch durch uns festgestellt. Wir haben bei Police Bern Anzeige gegen Unbekannt eingereicht. Sobald die Bautätigkeiten zur Überbauung Schäferei aufgenommen werden, wird unser Betriebspersonal angewiesen, die Schmierereien mit Farbe zu überdecken".*

Diese Antwort vermochte die Gemeindebehörden nicht zu überzeugen. Auf eine erneute Intervention der Gemeinde hin hat ewb aber die Problematik erkannt und die Entfernung der Schmierereien wurde in Aussicht gestellt. Die Gemeinde wird die Entwicklung im Auge behalten.

Zollikofen, 16. Mai 2014

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

Roland Gatschet
Sekretär

Autor:	Speicherdatum	Pfad, Datei:	Datum, Zeit / User	Version	Seite
Wyss Matthias	22.05.2014	g:\00_daten\01_präsidentiales\001_zd\0090_ggr\0093_sitzungen\2014\140521\13_b+u_ea_mosimann_schmiererei_wärmeverbundzentrale_ant_ggr.docx	22.05.2014 08:31 / ks	1.6	2 von 2